



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

16.07.2014

Niederschrift

über die 22. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am Dienstag, dem 11.06.2013, 19:30 Uhr,
im Sitzungsraum des Gemeindehauses, Bliestalstraße 28

Anwesend:

Vorsitzender

Ortsvorsteher Jürgen Kroh

Ortsbeiratsmitglieder

Thomas Klein

Thomas Körner

Reinhard Kunze

Alfred Mörz

Horst Rönisch

Klaus Weber

Klaus Ziegenbein

Ratsmitglieder

Alexander Brünisholz

Protokollführer

Hans-Jürgen Stopp

Abwesend:

Ortsbeiratsmitglieder

Edmund Brand

Udo Brünisholz

Hans Conrad

Heinrich Damm

22. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 11.06.2013

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlicher Teil

- 1** Information über Reinigung sowie Winterdienst im Bereich von Verbindungswegen
- Stellungnahme des UBZ liegt bei
- 2** Ortsverschönerungswettbewerb "Wattweiler blüht auf"
(Information)
- 3** Aufstellung einer Hinweistafel (Nutzungsordnung) für den Bolzplatz
(Information)
- 4** Aufstellung der mobilen Geschwindigkeitsmessenanlage der Stadt Zweibrücken am
Ortseingang
(Information)
- 5** Verwendung von Verfügungsmitteln
(Beratung, ggf. Beschlussfassung)
- 6** Einwohnerfragestunde
- 7** Anfragen von Mitgliedern des Ortsbeirates

22. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 11.06.2013

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19:34 Uhr.
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Anträge bzw. Einwände zur Tagesordnung ergeben sich nicht.
Die Tagesordnung wird somit wie vorstehend aufgeführt behandelt.

I. Öffentlicher Teil

**Punkt 1: Information über Reinigung sowie Winterdienst im Bereich von
(öffentlich) Verbindungswegen
- Stellungnahme des UBZ liegt bei**

Ortsvorsteher Kroh verweist auf die Stellungnahme des UBZ zu dieser Thematik, welche allen Ortsbeiratsmitgliedern mit der Einladung zur heutigen Sitzung übersandt worden wäre. Die Stellungnahme ist der Niederschrift über diesen Tagesordnungspunkt als Anlage beigelegt.

Daraus gehe u.a. hervor, dass der Verbindungsweg vom Bereich „Su“ zur Bliestalstraße (in Höhe Gasthaus Marschall) seitens des UBZ gereinigt werde.

Somit entfalle für die Anwohner sowohl die Sommerreinigung als auch der Winterdienst.

Ortsbeiratsmitglied Körner spricht einen von der Marktsteige zur Raiffeisenstraße verlaufenden Verbindungsweg an.

Der Vorsitzende erklärt, im Zusammenhang mit dem diesbezüglichen Pflegeaufwand hinsichtlich Reinigung/Winterdienst beabsichtige er ein Gespräch mit den zuständigen Mitarbeitern des UBZ zu führen.

Da es fraglich sei, ob dieser Weg überhaupt noch begangen werde, käme – seiner Auffassung nach – unter Umständen auch eine dauerhafte Schließung dieser Verbindung in Betracht, was ggf. im Rahmen einer der nächsten Sitzungen des Ortsbeirates thematisiert werden sollte.

22. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 11.06.2013

Punkt 2: **(öffentlich)**

Ortsverschönerungswettbewerb "Wattweiler blüht auf" **(Information)**

Ortsvorsteher Kroh berichtet, die seitens des Ortsbeirates benannten Mitglieder der Jury (Ortsbeiratsmitglieder Damm, Conrad und Brand) sowie er selbst hätten während zwei Tagen im Mai die Vorgärten im gesamten Ortsbereich Wattweiler in Augenschein genommen, wobei auch eine diesbezügliche Bewertung erfolgt wäre.

Ende August sei eine zweite Ortsbegehung (samt Bewertung) vorgesehen.

Somit würden sowohl der Frühjahrs- als auch der Sommerflor berücksichtigt.

Der Vorsitzende erklärt, im Rahmen der nächsten Sitzung des Ortsbeirates am 28.8.2013 werde über die Ergebnisse oben genannter Bewertungen informiert, wobei er auch beabsichtige, einen Terminvorschlag zur Durchführung einer Informationsveranstaltung (samt Preisverleihung) zu unterbreiten.

Der Wert der Preise werde seitens des Ortsbeirates bestimmt, wobei die Finanzierung wiederum über die Verfügungsmittel erfolgen werde.

Verteiler:
Amt 10 – 1 x

22. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 11.06.2013

Punkt 3: **(öffentlich)**

Aufstellung einer Hinweistafel (Nutzungsordnung) für den Bolzplatz (Information)

Ortsvorsteher Kroh berichtet, manche Hundehalter würden den Bereich des Bolzplatzes illegal als „Hundetoilette“ nutzen.

Damit für jedermann klar ersichtlich ist, dass dies nicht erlaubt ist (Betretungsverbot für Hunde) – und somit ggf. eine Handhabe bestehe, um gegen Verstöße vorgehen zu können –, sei hier eine entsprechende Hinweistafel (Nutzungsordnung) sinnvoll, welche noch während der laufenden Woche aufgestellt werde.

Darüber hinaus sei hierin der nutzungsberechtigte Personenkreis sowie die Nutzungszeiten genannt.

Der Text sei bereits mit dem Jugendamt abgestimmt worden.

Verteiler:

Amt 20 – 1 x

Amt 51 – 1 x

Amt 84 – 1 x

Punkt 4:
(öffentlich)

**Aufstellung der mobilen Geschwindigkeitsmessanlage der Stadt
Zweibrücken am Ortseingang
(Information)**

Ortsvorsteher Kroh berichtet, mehrere Anwohner hätten sich darüber beschwert, dass im Ortseingangsbereich (aus Fahrtrichtung Waldfriedhof her kommend) teilweise mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit gefahren werde, was hier insbesondere für Fußgänger ein erhebliches Gefährdungspotential bedeute.

Seitens des Ortsbeirates sei deshalb die Aufstellung der mobilen Geschwindigkeitsmessanlage der Stadt Zweibrücken begrüßt worden.

Mittlerweile wäre diese Anlage während 7 Werktagen in einer Entfernung von ca. 150 m hinter dem Ortseingangsschild aufgestellt worden, wobei täglich Geschwindigkeitsdaten von mehr als 1.000 ortseinwärts fahrenden Kraftfahrzeugen erfasst worden wären.

Davon hätten 85 % die Geschwindigkeit von 55 km/h nicht überschritten, während 15 % schneller als 55 km/h gefahren seien, wobei die Höchstgeschwindigkeit 80 km/h betragen habe.

Der in kurzer Distanz zum Messpunkt folgende scharfe Kurvenbereich sei maximal mit einer Geschwindigkeit von ca. 40 km/h zu passieren.

Der Vorsitzende bemerkt, er beabsichtige mit Frau Eitel (Ordnungsamt – Sachgebiet Straßenverkehrsangelegenheiten) abzuklären, ob sie hier die Durchführung polizeilicher Geschwindigkeitskontrollen als sinnvoll erachte bzw. welche sonstigen Konsequenzen aus oben genannten Auswertungen gezogen werden könnten.

In einer sich anschließenden kürzeren Aussprache regt Ortsbeiratsmitglied Kunze an, die städtische Geschwindigkeitsmessanlage während einer Dauer von ca. 2 – 3 Wochen an einem weiteren Standort im Bereich Bliestalstraße (Bushaltestelle in Höhe der Straßen Marktsteige/Schulacker) aufzustellen, um den bergaufwärts fahrenden Verkehr zu erfassen. Insbesondere Motorradfahrer würden hier die zulässige Geschwindigkeit von 50 km/h oftmals überschreiten.

Ortsbeiratsmitglied Körner stimmt Ortsbeiratsmitglied Kunze zu, wobei er die Auffassung vertritt, dass sowohl die Geschwindigkeiten der bergaufwärts als auch der bergabwärts fahrenden Kraftfahrzeuge gemessen werden sollten.

Der Vorsitzende sagt zu, die angeregte Aufstellung der Anlage an einem weiteren Standort mit Frau Eitel (Ordnungsamt – Sachgebiet Straßenverkehrsangelegenheiten) zu besprechen. Er verteilt Kopien der Auswertungen vorstehend genannter Geschwindigkeitsmessungen an alle Anwesenden.

Die Auswertungen sind der Niederschrift über diesen Tagesordnungspunkt als Anlage beigefügt.

Verteiler:
Amt 32 – 1 x

22. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 11.06.2013

Punkt 5: **(öffentlich)**

Verwendung von Verfügungsmitteln **(Beratung, ggf. Beschlussfassung)**

Ortsvorsteher Kroh informiert, die diesjährige Haushaltsplanung sehe für alle Vororte entsprechende Mittel in Höhe von jeweils 2.500,00 € vor.

Allerdings stehe derzeit die Haushaltsgenehmigung seitens der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) noch aus.

Von oben genannten Mitteln seien bereits ca. 210,00 € für den Akku des Defibrillators verausgabt worden.

Der Vorsitzende berichtet weiter, wie unter Tagesordnungspunkt I/2 angesprochen, könnten weitere Mittel zur Auslobung von Preisen für den Ortsverschönerungswettbewerb „Wattweiler blüht auf“ verwendet werden.

Diesbezüglich – ggf. auch über deren Höhe – sowie über sonstige Verwendungsmöglichkeiten im konsumtiven Bereich sollten rechtzeitig vor der nächsten Sitzung des Ortsbeirates am 28.8.2013 fraktionsinterne Beratungen erfolgen.

Gleiches gelte auch hinsichtlich der letztmalig vorgesehenen Übertragung (im Rahmen der Sitzung des Stadtrates am 3.7.2013) von Verfügungsmitteln im investiven Bereich aus dem Vorjahr ins Haushaltsjahr 2013 (Mittel in Höhe von insgesamt ca. 4.000,00 €).

Im Zusammenhang mit der Bedarfsfeststellung der möglichen Gewährung von Zuwendungen an Vereine bitte er um Erstellung einer Aufstellung über Einnahmen (d.h. insgesamte Höhe der Zuwendungen von Sponsoren) und Ausgaben bezüglich der diesjährigen „Blütenwanderung“.

Diese Aufstellung sollte ihm rechtzeitig vor der nächsten Sitzung zugeleitet werden, damit er sodann entsprechend informieren könne.

Der Ortsbeirat ist mit der seitens Ortsvorsteher Kroh vorgeschlagenen Verfahrensweise einverstanden.

Diesbezüglich werden keine Einwände oder Bedenken geäußert.

Verteiler:

Amt 10 – 1 x

Amt 20 – 1 x

22. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 11.06.2013

Punkt 6: Einwohnerfragestunde **(öffentlich)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich keine Wortmeldungen.

22. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 11.06.2013

Punkt 7: **Anfragen von Mitgliedern des Ortsbeirates** **(öffentlich)**

Ortsbeiratsmitglied Körner regt an, vom Ortsende (ab Ortsausgangsschild) bis zum Waldfriedhof einen Gehweg zwischen Fahrbahnrand und Leitplanke durch Aufbringung geeigneten Materials (Schotter o.ä.) anzulegen, was möglich wäre, da hierfür ein nahezu 1 m breiter Streifen vorhanden wäre.

Der Vorsitzende erklärt, er werde diesbezüglich eine Ortsbegehung mit Herrn Mannschatz (UBZ) vornehmen.

Sodann weist Ortsbeiratsmitglied Körner darauf hin, dass an mehreren Pfosten im Leitplankenbereich der K 1 keine Gummi-Manschetten vorhanden wären, was eine erhöhte Verletzungsgefahr für Motorradfahrer bedeute.

Ortsvorsteher Kroh berichtet, diesen Mangel habe er bereits im Rahmen einer Stadtratsanfrage thematisiert, wobei ihm eine entsprechende Überprüfung zugesichert worden wäre. Er werde sich diesbezüglich mit Herrn Mannschatz (UBZ) in Verbindung setzen.

Im Anschluss daran informiert Ortsvorsteher Kroh, die beiden für den Bereich Bolzplatz vorgesehenen Sitzbänke seien mittlerweile seitens eines Wattweiler Bürgers fertiggestellt worden.

Am 13.6.2013 werde eine Ortsbegehung zusammen mit Herrn Hell (UBZ) stattfinden, wobei die Standorte festgelegt würden.

Sodann erkundigt sich Ortsbeiratsmitglied Klein nach dem Sachstand hinsichtlich der Gestaltung des Bereiches Ortsmitte.

Der Vorsitzende bemerkt, diesbezüglich gebe es keine Neuigkeiten zu berichten.

Ortsbeiratsmitglied Körner spricht den Bereich im Wattweilertal zwischen „Dackelfarm“ und der Straße zum Kettersbergerhof an.

Um bei Hochwasserereignissen weitere Ausschwemmungen – insbesondere in den Bachbiegungen – im dortigen Wiesenbereich zu vermeiden, rege er an, das Bachbett zu befestigen.

Der Vorsitzende antwortet, heutzutage bestehe die Tendenz, solche Auskolkungen nicht mehr durch bauliche Maßnahmen zu verhindern, sondern eher befestigte Bachläufe zu renaturieren. Bislang seien ihm keine diesbezüglichen Beschwerden von Grundstückseigentümern bekannt. Auch sei der Straßenkörper der K 1 durch die Auskolkungen nicht gefährdet.

Er werde sich jedoch wegen dieser Anregung mit den zuständigen Mitarbeitern des UBZ in Verbindung setzen, um deren Auffassung in Erfahrung zu bringen.

Verteiler:

Amt 32 – 1 x

Amt 60/66 – 1 x

Amt 84 – 2 x

22. Sitzung des Ortsbeirates Wattweiler am 11.06.2013

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Jürgen Kroh

Hans-Jürgen Stopp